Ressort: Auto/Motor

Opel weist Manipulationsvorwürfe zurück

Rüsselsheim, 12.05.2016, 15:57 Uhr

GDN - Opel hat am Donnerstag Berichte von "Monitor" und "Spiegel" zurückgewiesen und bekräftigt, keine Software einzusetzen, die feststelle, ob ein Auto einem Abgastest unterzogen werde. Dies hätten auch umfangreiche Testserien in verschiedenen Ländern belegt, so Opel in einer Mitteilung.

"Unsere Software war nie darauf ausgelegt, zu täuschen oder zu betrügen", heißt es in der Stellungnahme. Die Methoden und Protokolle der Tests der Deutschen Umwelthilfe (DUH), auf die sich "Monitor" und "Spiegel" beziehen, seien Opel nicht zur Verfügung gestellt worden, deswegen könne man diese nicht bewerten. Die neuerlichen Ergebnisse seien aber vermutlich weder objektiv noch wissenschaftlich fundiert. Zuvor war berichtet worden, dass Opel angeblich bislang unbekannte Abschalteinrichtungen genutzt habe. Diese führten dazu, dass die Abgasreinigung des Fahrzeugs nur eingeschränkt funktioniere und mehr giftige Stickoxide emittiert würden, als gesetzlich vorgesehen. Betroffen sei der Zafira 1,6 Liter Diesel (Euro 6).

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-72357/opel-weist-manipulationsvorwuerfe-zurueck.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619